



medbo®

Bezirksklinikum Regensburg
 Klinik und Poliklinik für Neurologie
 der Universität Regensburg
 am Bezirksklinikum
 Neurologische Intensivstation (22b)

Universitätsstr. 84 | 93053 Regensburg
 Tel: +49 (0) 941/941-3150
 Fax: +49 (0) 941-3155
 Station22B@medbo.de | www.medbo.de

Klinikleitung

Ärztlicher Direktor (komm.):
 Prof. Dr. Felix Schlachetzki

Leiterin Patienten- und
 Pflegemanagement:
 Anita Traurig



medbo®



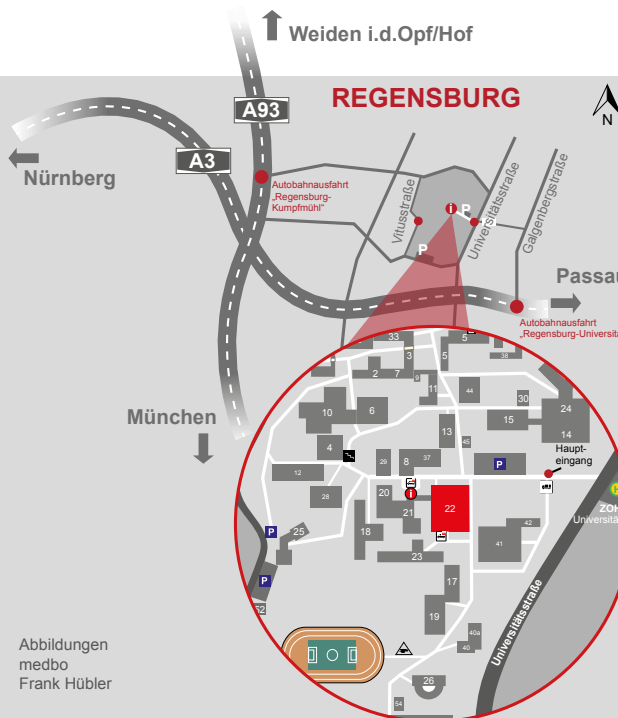
**medbo – Die Medizinischen Einrichtungen
 des Bezirks Oberpfalz KU**

Die medbo bietet medizinische Leistungen in den Fachgebieten Psychiatrie, Kinder- und Jugendpsychiatrie, Neurologie, Neurologische Rehabilitation, Neuroradiologie sowie Pflege und Forensik an. Das Unternehmen betreibt dazu Kliniken, Ambulanzen, Institute und Pflegeheime zur Versorgung der etwa einen Million Einwohner der Oberpfalz. Seine Einrichtungen befinden sich in Amberg, Cham, Parsberg, Regensburg, Weiden und Wöllershof.

Als Krankenhausträger verbindet das Unternehmen in besonderer Weise die Aufgaben einer differenzierten regionalen und über-regionalen Versorgung auf höchstem medizinischem und pflegerischem Niveau mit den Möglichkeiten von Forschung und Lehre.

Zwei Kooperationskliniken der Universität Regensburg zählen ebenso zur medbo wie das Institut für Bildung und Personalentwicklung IBP, das größte Bildungsinstitut im Gesundheitsbereich in Ostbayern, und die Berufsfachschule für Krankenpflege Regensburg.

www.medbo.de



Abbildungen
 medbo
 Frank Hübler

1N01-1704-000018 VZ.02/2017



**Der rote Faden durch
 die neurologische
 Intensivstation**

Station 22 B

Bezirksklinikum Regensburg
 Klinik und Poliklinik für Neurologie
 der Universität Regensburg
 am Bezirksklinikum Regensburg



Orientierung auf der neurologischen Intensivstation

Sehr geehrte Angehörige, sehr geehrte Besucherinnen und Besucher,

wir bemühen uns, Ihren Angehörigen während seines Aufenthalts fachlich und menschlich bestmöglich zu versorgen. Unser Team besteht aus Experten, die gemeinsam für Ihren Angehörigen ein optimales Behandlungskonzept ermöglichen. U.a. sind wir

- Fachärzte für Neurologie und für Intensivmedizin
- Fachkrankenpflegekräfte für Intensivpflege und speziell ausgebildetes Pflegepersonal
- Stationsassistenten
- Physio-, Sprach- und Ergotherapeuten
- Servicekräfte
- Sozialdienst-Mitarbeiter
- Neuropsychologen
- Seelsorger am Bezirksklinikum (katholisch und evangelisch), die auch Ihnen zur Verfügung stehen.

Moderne Medizintechnik macht unsere Arbeit erst möglich. Die Apparate und Maschinen sind für Sie vielleicht verwirrend oder sogar beängstigend, aber diese Geräte helfen, unsere Patienten sorgfältig zu kontrollieren und zu behandeln. Von unserer Zentrale aus können wir jeden Patienten überwachen, auch wenn wir uns nicht im Patientenzimmer aufhalten.

Ihr Team der neurologischen Intensivstation

Besucher auf Station 22b

- Unsere Besuchszeiten gehen von 14:00 bis 20:00 Uhr. Ausnahmeregelungen können Sie mit der Stationsleitung absprechen.
- Bitte melden Sie sich über die Besucherglocke im Eingangsbereich an. Bitte nur 1x klingeln – wir öffnen die Türe sobald als möglich.
- Bitte nehmen Sie im Besucherwartezimmer Platz. Längere Wartezeiten können Sie sich im Cafe Zweites Leben verkürzen.
- Unsere Patienten brauchen viel Ruhe: Bitte haben Sie Verständnis, dass pro Patient nur maximal zwei Besucher gleichzeitig anwesend sein können. Kinder dürfen ab dem 14. Lebensjahr ihre Angehörigen besuchen.
- Bitte haben Sie Verständnis, wenn auch während der Besuchszeiten pflegerische und ärztliche Tätigkeiten durchgeführt werden und Sie das Zimmer hierzu verlassen müssen.
- Bitte bringen Sie Kleidung, Toilettenartikel oder ähnliche Gegenstände erst nach Rücksprache mit der zuständigen Pflegekraft mit. Schnittblumen und Topfpflanzen erhöhen das Infektionsrisiko für unsere Patienten und können deshalb leider nicht zugelassen werden.
- Bitte beachten Sie die Privatsphäre der anderen Patienten.
- Bitte desinfizieren Sie Ihre Hände bei Verlassen der Station.

Ärztliche Sprechzeiten

- Am besten erreichen Sie unsere Ärzte zwischen 17:00 und 18:30 Uhr.
- Für ausführliche Auskünfte und Gespräche vereinbaren Sie bitte einen Termin. In dringenden Fällen steht Ihnen die Ärzteschaft jederzeit zur Verfügung.
- Wir bitten Sie, einen Hauptansprechpartner aus dem Kreis der Angehörigen zu wählen. Diese Person sollte alle Gespräche mit den zuständigen Ärzten führen und die Informationen dann weitergeben.
- Bedenken Sie bitte, dass durch dringende Notfälle jederzeit das Arztgespräch verschoben, ausfallen oder unterbrochen werden kann.
- Telefonische Erreichbarkeit rund um die Uhr unter: 0941/941-3150 oder -3151.

